



Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Zusammenhang mit Anträgen, Anfragen, Eingaben, Korrespondenzen oder sonstigen Angelegenheiten erhebt das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen bei Ihnen oder bei dazu berechtigten Dritten Ihre personenbezogenen Daten und verarbeitet diese. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Informationen gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung - Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (DSGVO).

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4

40219 Düsseldorf

Telefon: 0211/837-02

Telefax: 0211/837-2200

E-Mail: poststelle@mkffi.nrw.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

-persönlich-

Völklinger Str. 4

40219 Düsseldorf

Telefon: 0211/837-02

Telefax: 0211/837-2200

E-Mail:

datenschutzbeauftragter@mkffi.nrw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Bearbeitung des Antrags, der Anfrage, der Eingabe, Korrespondenz oder sonstigen Angelegenheit werden in der jeweils zuständigen Organisationseinheit Ihre personenbezogenen Daten erhoben und zu diesem Zweck verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im erforderlichen Umfang gegebenenfalls an Empfänger außerhalb der zuständigen Organisationseinheit weitergegeben, um den Vorgang weiter bearbeiten zu können. Empfänger Ihrer Daten können dabei sein: andere Organisationseinheiten des Ministeriums, andere Behörden des Landes Nordrhein-Westfalen einschließlich der Bezirksregierungen, zuständige Bundes-, Landes- oder Kommunalbehörden sowie Einrichtungen und sonstige Organisationen.

5. Datenerhebung bei Dritten

Gegebenenfalls erhält die zuständige Organisationseinheit, soweit dies



datenschutzrechtlich zulässig ist, von den unter Punkt 4. genannten Empfängern Ihre personenbezogenen Daten, damit der Vorgang bearbeitet werden kann. Die entsprechenden Daten können aus allen Lebensbereichen stammen und betreffen jede Kategorie einschließlich besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 9 Absatz 1 DSGVO.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Soweit für bestimmte Vorgänge gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die betroffenen personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht werden diese dem Landesarchiv zur Archivierung angeboten. Eine Löschung der Daten findet nicht statt, wenn der Vorgang nach dem Archivgesetz Nordrhein-Westfalen archivierungswürdig ist. In diesem Falle bleiben die Daten dauerhaft gespeichert. Im Falle der Nichtübernahme werden die Daten gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Im Zusammenhang mit der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen bestimmte Rechte nach Maßgabe der DSGVO und des DSG NRW zu. Sie haben gemäß Artikel 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Ein Recht auf Berichtigung steht Ihnen gemäß Artikel 16 DSGVO zu, sofern Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig sind. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie gemäß Artikel 17 DSGVO die Löschung Ihrer Daten oder gemäß Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen. Unter den Voraussetzungen des Artikels 21 DSGVO können Sie

Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen.

8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben außerdem das Recht bei der Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung bzw. sonstige datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
Postleitzahl: 40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/83424-0
Telefax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de